

S1991

# **The Right Man**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Pairing:SS/HG

Es ist Hermines schönster Tag im Leben:Ihr Hochzeitstag.

...

# Vorwort

Das ist meine erste Songfic.Das Lied ist von Christina Aguilera "The Right Man".

Ich verdiene kein Geld mit dieser Story und alle Figuren aus dieser Story gehören J.K. Rowling.

Wünsch Euch viel Spaß

Eure S1991

# Inhaltsverzeichnis

1. The Right Man

# The Right Man

## The Right Man

Hermine stand im Vorraum zur Kapelle. Sie würde heute ihren Traummann heiraten.

Ihren Severus. Hermine hatte schon während ihrer Schulzeit bemerkt, was Severus für ein außergewöhnlicher Mann war. Sie war so froh gewesen ihn überzeugen zu können, dass sie ihn liebte. Er war damals etwas stur gewesen und wollte sich nicht eingestehen, dass er sich verliebt hatte. Und es fiel ihm schwer sich lieben zu lassen. Außerdem gab es damals noch Voldemort und er wollte sie nicht unnötig in Gefahr bringen.

Doch jetzt war es soweit und sie würden ihre Liebe besiegeln. Es würde noch ein paar Minuten dauern, bis sie die Kapelle betreten würde.

In der kurzen Zeit ließ Hermine ihre letzten Jahre Revue passieren.

Severus hatte Hermine in der schwersten Zeit ihres Lebens beigestanden. Die Schlacht von Hogwarts war schrecklich gewesen. Nicht nur, dass sie dauernt Angst hatte, dass Severus etwas passieren würde, sondern Ron ist in dieser Schlacht umgekommen. Es war schrecklich. An diesem Tag ist für sie eine Welt zusammen gebrochen. Severus war echt süß. Er hat dafür gesorgt, dass sie weiter lebte. Sie hatte sich total gehen lassen in den Monaten.

Als sie wieder in die Normalität zurück gekehrt war, kam der nächste Schlag. Sie gab die Beziehung mit Severus bekannt. Ihr Vater ist total ausgerastet und konnte seine Tochter nicht verstehen, dass sie einen älteren Mann liebte.

*So many years have gone by  
Always strong tried not to cry  
Never felt like I needed any man  
To comfort me in life*

Bevor sie sich in Severus verliebte, dachte sie, sie bräuchte keinen Mann. Sie würde auch ohne ziemlich gut klar kommen. Doch von einem Tag auf den anderen hatte sich das schlagartig geändert. Sie wüsste heute nicht, was sie ohne Severus machen sollte. Sie wollte gar nicht so genau darüber nachdenken. Allein ein flüchtiger Gedanke daran, zerbrach ihr fast das Herz.

Sie verdankte ihm so viel. Und ihre Freunde hatten es akzeptiert, dass sie Severus als Mann gewählt hatte. Auch wenn Harry etwas skeptisch zu Anfang war, doch er akzeptierte ihre Entscheidung. Denn er sah, dass die beiden sich gut taten.

Hermine kam in die Realität zurück. Es war soweit. Die Musik erklang. Das Zeichen, dass sie gleich den Gang entlang gehen würde. Der große Moment war nicht mehr weit entfernt.

Hermine nahm ihren langen, weißen Schleier vors Gesicht und wandte sich Richtung Tür. Mit Herzklopfen wartete sie, dass die Tür aufging.

*But I'm all made up today  
A veil upon my face  
But no father stands beside me  
To give this bride away*

Die ganzen traurigen Gedanken würde sie jetzt bei Seite drängen. Ja, es tat ihr weh, dass Ron jetzt nicht hier war und es tat ihr genauso weh, dass ihr Vater nicht hier war. Es waren einfach Dinge gefallen, die sie

nicht entschuldigen konnte.

Tränen stiegen ihr in die Augen.

Die Tür ging auf und sie schritt langsam auf den Gang zu.

Es war ein wunderschön, geschmückter, langer Gang. Vorne am Altar wartete Severus und strahlte über das ganze Gesicht. Dieser Moment machte Hermine so glücklich. Sie konnte nicht anders, als zu lächeln.

*Well I'm standing in the chapel*

*Wearing my white dress*

*I have waited for this moment*

*With tears of happiness*

*Here I leave behind my past*

*By taking a chance*

*I finally found the right man*

Viele Menschen waren anwesend, um diesen Tag mit ihr und Severus zu feiern.

Es waren alles Leute, die es den beiden gönnten und sich für sie freuten.

Mit jedem Schritt, den Hermine auf den Altar zu ging, überströmten sie die Gefühle immer mehr. Traurigkeit wie Glück fielen über sie zugleich herein. Mit diesem Tag würden sie und auch Severus die Vergangenheit hinter sich lassen und ein neues Leben beginnen.

Hermine sah Severus' Gesicht und strahlte.

Er betrachtete sie mit so einem Stolz und einer Freude in den Augen, dass es ihr Herz überströmen ließ.

Sie trug ein langes, schneeweißes Kleid. Das Brautkleid war an der Taille und am Dekolleté enganliegend. Das Kleid schmiegte sich eng an die Oberschenkel und lief dann etwas weiter aus, bis zu den Füßen. Am Kleid war eine 6 Meter lange, gerüschte, breite Schleppe angebracht. Ihr Schleier fiel sanft auf die Schleppe.

Sie hatte ein dezentes Make-Up aufgetragen. Ihre Haut war leicht gebräunt und sie hatte etwas Eyeliner und Mascara aufgelegt. Ihre Wangen hatten einen leichten roten Schimmer. Und sie hatte leicht roten Lippenstift aufgetragen.

Unter ihrem Schleier trug sie eine hübsche, kunstvolle Hochsteckfrisur. Ihre braunen, langen, gelockten Haare waren heute glatt und wunderschön hochgesteckt.

*Thoughts racing fast through my mind*

*As I'm gazing down the aisle*

*That my future will mend the memories*

Sie ging weiter auf den Altar zu. Erinnerung und Gedanken rasten durch ihren Kopf. Ihre ganze Vergangenheit machte sich noch einmal vor ihrem inneren Auge sichtbar. Am schlimmsten traf sie, dass sie den Gang zum Altar alleine ging. Dies wurde ihr so stark bewusst, dass sie die Tränen nicht mehr zurück halten konnte. Jedes Mädchen träumte einmal davon, in einem traumhaft, weißen Märchenkleid zu heiraten. Alles sollte traumhaft sein und der Vater würde seine Tochter zum Altar führen und sie dem Bräutigam übergeben. Doch er war nicht da. Traurigkeit schlich sich in ihre Züge.

*Torn between father and child*

*My emotions overload*

*Cause there is no hand to hold*

*There's no shoulder here to lean on*

*I'm walking all on my own*

*Here I go*

Sie war nur noch einen Herzschlag vom Altar entfernt. Sie sah in seine Augen und ging die Treppe hinauf. Severus und Hermine reichten sich die Hände und sahen sich tief in die Augen. Es war wie ein Traum. Die Zeremonie war wunderschön. Die beiden lasen ihre selbst verfassten Gelübte vor und besiegelte den Stand der Ehe mit einem innigen Kuss.

*Now I'm standing at four corners  
To have and to hold  
Now my love you stand beside me  
To walk life's winding road  
And I owe it all to you  
For taking that chance*

Severus und Hermine gingen Hand in Hand den Gang entlang und traten ins Freie. Sie fuhren mit einer schneeweißen Kutsche nach Howarts. Die große Halle war wundervoll geschmückt und das Essen war fantastisch. Alles war so, wie Hermine es sich erträumt hatte.

*You've shown me there's a right man  
Cause I never knew a right man*

Als Hermine mit Severus den Hochzeitstanz tanzte, dachte sie, sie würde im 7. Himmel schweben. Das Fest war sehr schön für alle Anwesenden.

Hermine und Severus gingen zusammen zu ihrer Wohnung. Severus trug seine Frau über die Türschwelle ins Schlafzimmer.

Hermine ließ den Tag noch einmal in ihrem Inneren Revue passieren, als Severus sie leidenschaftlich küsste.

*Well I'm standing in the chapel  
Ready to confess  
That I've waited for this moment  
With tears of happiness  
Now I leave behind my past  
By taking a chance*

*Now I'm standing at four corners  
To have and to hold  
Now my love you stand beside me  
To walk life's winding road  
And I owe it all to you  
For taking that chance*

Als Hermine am nächsten Morgen aufwachte, sahen sie schon zwei schwarze Augen liebevoll an. „Na mein Schatz. Hast du schön geschlafen?“, fragte Severus. „Ja. Ich habe fantastisch geschlafen. Vielleicht liegt es daran, dass mein absoluter Traummann mich gestern geheiratet hat und jetzt neben mir liegt“, antwortete Hermine und lächelte. Als Antwort küsste Severus Hermine.

*And one day my little girl  
Will reach out her hand  
She'll know I found the right man*

*Das war meine erste Songfic. Ich finde "the right man" ist eins von ihren schönsten Liedern. Ich hoffe, euch hat es gefallen.*

